

Verordnung über die zuständigen Behörden nach dem Bundesberggesetz

Vom 14. Dezember 1981

(Brem.GBl. S. 285)

Sa BremR 751–b–2

Zuletzt geändert durch Nr. 2.4 i.V.m. Anl. 4 ÄndBek vom 24. 1. 2012 (Brem.GBl. S. 24)

Lfd. Nr. Änderndes Gesetz Datum Fundstelle Betroffen Hinweis

1. Art. 4 ZuständigkeitsänderungsVO Bergrecht 19. 2. 2002 Brem.GBl. S. 12 mWv 1. 1. 2002

2. Nr. 2.4 i.V.m. Anl. 4 ÄndBek 24. 1. 2012 Brem.GBl. S. 24 § 1 mWv 13. 12. 2011

Aufgrund des § 142 des Bundesberggesetzes vom 13. August 1980 (BGBl. I S. 1310) und des § 36 Abs. 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten verordnet der Senat:

Inhaltsübersicht

§ 1 Zuständigkeiten der Bergbehörden

§ 2 Zuständigkeiten anderer Behörden

§ 3 Zuständigkeitsregelungen vor Inkrafttreten des Bundesberggesetzes

§ 4 Inkrafttreten

Normabkürzung Normtitel Verkündungsstand, letzte Änderung Normgeber

[BBergGZVO] [Berggesetzverordnung] Verkündungsstand: 20.12.2013

in Kraft ab: 13.12.2011 BRE

§ 1 [1] Zuständigkeiten der Bergbehörden

(1) Der Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen [oberste Bergbehörde] ist zuständige Behörde für die Ausführung von § 79 Abs. 3 Satz 1 des Bundesberggesetzes.

(2) Das Landesbergamt Clausthal-Zellerfeld ist zuständige Behörde für die Ausführung von §§ 6, 10 bis 23, 26 bis 29, § 31 Abs. 2 Satz 2, §§ 33, 35 bis 37, § 39 Abs. 3, §§ 40 bis 43, 45, 47, §§ 50 bis 57, 60, 63, 64, 69 Abs. 1, 2 und 3 in Verbindung mit § 70 bis 74, §§ 75, 77 bis 106, 109, 125, 133, soweit nicht andere Behörden zuständig sind; §§ 136, 149, 152 bis 154, 156, 160 bis 162, 164, 169, 173 des Bundesberggesetzes, soweit sich nicht aus Absatz 1 etwas anderes ergibt, auch im Bereich des Festlandsockels, sowie für alle Aufgaben der Bergaufsicht, die nicht ausdrücklich anderen Behörden zugewiesen sind.

(3) Die vom Landesbergamt nach § 31 Abs. 2 Satz 2 getroffenen Feststellungen bedürfen der Zustimmung des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen.

(4) Die Absätze und 2 gelten entsprechend für die Ausführung der §§ 126 bis 131; zuständige Behörde nach § 127 Abs. 1 Nr. 2 ist das Landesbergamt.

(5) Die Zuständigkeit für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 145 des Bundesberggesetzes wird auf das Landesbergamt übertragen. Das Landesbergamt ist zuständige Landesbehörde nach § 147 des Bundesberggesetzes bei der Erforschung von Straftaten nach § 146 des Bundesberggesetzes.

[1] § 1 neu gefasst durch Art. 4 d. VO v. 19. 2. 2002 S. 12; Abs. 1 und 3 geänd. durch Geschäftsverteilung mWv 13. 12. 2011, vgl. Bek. v. 24. 1. 2012 (Brem.GBl. S. 24)

Normabkürzung Normtitel Verkündungsstand, letzte Änderung Normgeber
[BBergGZVO] [Berggesetzverordnung] Verkündungsstand: 20.12.2013
in Kraft ab: 13.12.2011 BRE

§ 2 Zuständigkeiten anderer Behörden

Zuständige Behörde für die Ausführung von § 110 Abs. 6 des Bundesberggesetzes ist die für die Erteilung einer baurechtlichen Genehmigung oder Zustimmung oder einer dieser einschließenden Genehmigung zuständige Behörde.

Normabkürzung Normtitel Verkündungsstand, letzte Änderung Normgeber
[BBergGZVO] [Berggesetzverordnung] Verkündungsstand: 20.12.2013
in Kraft ab: 13.12.2011 BRE

§ 3 Zuständigkeitsregelungen vor Inkrafttreten des Bundesberggesetzes

Zuständigkeitsregelungen, die vor dem Inkrafttreten des Bundesberggesetzes getroffen wurden, gelten, soweit § 1 nichts anderes bestimmt, als Regelungen im Sinne dieser Verordnung.

Normabkürzung Normtitel Verkündungsstand, letzte Änderung Normgeber
[BBergGZVO] [Berggesetzverordnung] Verkündungsstand: 20.12.2013
in Kraft ab: 13.12.2011 BRE

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung[1] in Kraft.

[1] Verkündet am 23. 12. 1981.